TANNHEIMER MITTEILUNGEN

AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 60

Donnerstag, 1. Juli 2021

Nummer 26

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Straßensperrung der K 7927, Haslach Richtung Mooshausen geplant in den Kalenderwochen 27/28

Aufgrund der Sanierung von Unwetterschäden auf der K 7927 Haslach Richtung Mooshausen durch die Firma Josef Hebel GmbH & Co.KG Memmingen, wird die Strecke vermutlich **3-5 Werktagen in den Kalenderwochen 27/28 teilweise unter Vollsperrung** nicht befahrbar sein.

Eine Umleitung wird entsprechend ausgeschildert und erfolgt über Mooshausen – L260 – Tannheim – L300 – Rot a.d. Rot – K7577 - Haslach und umgekehrt.

Wir bitten um Beachtung!

Taschengeld- börse Tannheim

Hilfe im Haushalt – kleine Jobs für junge Leute
Brücke zwischen Jung und Alt

Du möchtest
Dein Taschengeld
aufbessern?

Suchen Sie Hilfe
bei einfachen,
täglichen Arbeiten
in Haushalt oder Garten?

Informationen / Kontakt:

Agi Hug
Am Hang 5
08395/1741
Agihug.tannheim@gmail.com

Margot Freisinger
Mühlbergstr. 2
08395/2661
freisinger.margot@web.de

Information der BayWa Erolzheim

Information an die Gemeinde und Anwohner: Drohnenflüge zur biologischen Schädlingsbekämpfung im Gemeindegebiet

In den letzten Jahren hat sich der Maiszünsler, ein besonders hartnäckiger und gefräßiger Schädling, im Mais breitgemacht. Je nach Befall verursacht er Pilzerkrankungen, Fäulnis und frühzeitiges Absterben der Maispflanze. So hat seine Verbreitung oft deutliche Ernteverluste zur Folge. Immer mehr Landwirte in Württemberg verzichten bei der Bekämpfung des Maiszünslers auf chemischen Pflanzenschutz, da es inzwischen eine sehr wirksame biologische Alternative gibt: den natürlichen Feind des Maiszünslers, die Schlupfwespe (Trichogramma). Die Eier des Nützlings parasitieren die Eigelege des Maiszünslers und führen so zur Dezimierung des Maiszünslerbestands.

Um die Trichogramma flächendeckend über dem Maisfeld ausbringen zu können, kommt häufig eine Drohne zum Einsatz. Die

GPS-gesteuerte Drohne dient als Transportmittel für die Schlupfwespen: Sie überfliegt das Feld nach vorab festgelegter Route und wirft in regelmäßigen Abständen automatisch Kapseln mit Schlupfwespen ab. Die Kapseln bestehen mehrheitlich aus Zellulose oder Maisstärke und werden auf natürlichem Wege abgebaut. Etwa von Mitte Juni bis Anfang Juli werden in Ihrem Gemeindegebiet vorübergehend Drohnenflüge zur Maiszünslerbekämpfung zu beobachten sein. Hier die wichtigsten Fragen und Antworten:

Was genau macht die Drohne hier auf unserem Gemeindegebiet?

Die Drohne wirft über einer genau definierten Ackerfläche Kapseln aus Zellulose oder Maisstärke ab. Diese Kapseln enthalten Eier der Schlupfwespe. Die Schlupfwespe ist ein Nützling, der durch seine Eier den Maiszünsler parasitiert und den Befall dadurch dezimiert. Es handelt sich also um eine rein biologische und umweltschonende Schädlingsbekämpfung.

Wo darf die Drohne fliegen?

Der Drohnenflug findet ausschließlich über der vom Landwirt beauftragten Ackerfläche statt.

Wer steuert die Drohne?

Der Landwirt hat der BayWa den Auftrag erteilt, die biologische Maiszünslerbekämpfung mittels Drohne auf seinem Maisfeld durchzuführen. Dabei arbeitet die BayWa mit mehreren Fachfirmen zusammen, die als Dienstleister die Flüge vor Ort durchführen. Gesteuert wird die Drohne von speziell ausgebildeten Piloten, die über einen behördlich anerkannten Flugkundenachweis verfügen.

Hat die hier verwendete Drohne eine Kamera installiert?

An der Drohne ist eine niedrig auflösende Kamera befestigt, die ausschließlich der Orientierung während des Flugs dient und keine Aufzeichnungen macht. Sie ist nach vorne gerichtet, um Hindernisse wie zum Beispiel Strommasten oder ähnliches zu erkennen.

Wie lange dauert die Maßnahme?

Das hängt vom Umfang der beauftragten Fläche ab. Pro Tag können zwischen 70 und 120 Hektar abgeflogen werden. Es sind pro Feld zwei Maßnahmen im Abstand von zehn bis 14 Tagen notwendig.

Geht von den Schlupfwespen selbst irgendeine Gefahr aus?

Nein. Es handelt sich um Kleinstlebewesen (Trichogramma), wie sie ganz üblich für die Schädlingsbekämpfung verwendet werden. Spätestens nach der Maisernte sterben auch die Schlupfwespen, da sie keine Nahrung mehr finden, wenn der Maiszünsler verschwunden ist. Schlupfwespen überwintern auch nicht. Darum muss die Maßnahme jedes Jahr aufs Neue durchgeführt werden.

Handelt es sich bei dieser Form des Pflanzenschutzes um eine neuartige Methode?

Im Grunde nein. Biologischer Pflanzenschutz gegen den Maiszünsler war schon in Vor-Drohnen-Zeiten möglich. Dafür musste der Landwirt durch sein Feld laufen und alle 10 Meter eine Karte mit Schlupfwespen aufhängen. Abgesehen davon, dass es ziemlich zeitaufwändig ist, ein ganzes Feld zu durchlaufen, musste der Landwirt wegen der scharfen Kanten der Maisblätter auch mit Schnittwunden im Gesicht rechnen – so hoch oder höher ist der Mais zur Flugzeit des Maiszünslers. Die Drohne ist lediglich ein einfacheres Hilfsmittel, um die Eier zielgerichtet auszubringen, und wird schon vielerorts zu diesem Zweck eingesetzt.

Jetzt Abo bestellen!

www.duv-wagner.de/abonnieren

WAGNER 07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de

Lockerungen mit vier Inzidenzstufen

Ab **28. Juni 2021** treten weitere Lockerungen in Kraft. Lockerungen treten nach 5 Tagen in der niedrigeren Inzidenzstufe in Kraft, Verschärfungen nach 5 Tagen in der nächsthöheren Inzidenzstufe.

Stand: 25. Juni 2021 – weitere Informationen und FAQ auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Grundsätzlich gilt:

Abstand halten

Hygiene praktizieren

Medizinische Maske tragen

Corona-App nutzen

Regelmäßig lüften

Medizinische Maskenpflicht ab 6 Jahre bleibt weiterhin generell bestehen.

Ausnahmen:

- » Kinder bis einschließlich 5 Jahre
- » Personen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können (ärztliche Bescheinigung notwendig)
- » In geschlossenen Räumen bei privaten Treffen, privaten Feiern, in der Gastronomie, Kantinen, Mensen und Cafeterien während des Essens und Trinkens und beim Sport treiben.
- » Im Freien nur dann, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen dauerhaft eingehalten werden kann

Schnell- und Selbsttests (für bestimmte Dienstleistungen und Angebote erforderlich) dürfen nicht älter als 24 Stunden sein.

- » Hierfür können kostenlose Bürgertests oder Angebote von Arbeitgeber*innen, Schulen und Anbieter*innen von Dienstleistungen genutzt werden.
- » Zu testende Personen dürfen einen für Laien zugelassenen Schnelltest an sich selbst unter Aufsicht (z.B. durch Dienstleister*innen oder Arbeitgeber*innen) durchführen und bescheinigen lassen.
- » Schüler*innen können einen von der Schule bescheinigten negativen Test vorlegen (max. 60 Stunden alt) vorlegen.
- » Für asymptomatische Kinder bis einschließlich fünf Jahre gilt keine Testpflicht.

Legende

Nachweislich geimpft, genesen oder getestet

Datenverarbeitung erforderlich

Hygienekonzept erforderlich

Zusätzliche Maskenpflicht

Lebensbereiche	Inzidenzstufe 1 (unter 10)	Inzidenzstufe 2 (10 bis 35)	Inzidenzstufe 3 (35 bis 50)	Inzidenzstufe 4 (über 50)
<p>Kontakt- beschränkungen</p> <p>(Geimpfte sowie gene- sene Personen werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammenle- ben zählen als ein Haus- halt.)</p>	max. 25 Personen	4 Haushalte, max. 15 Personen (Kinder dieser Haushalte und bis zu 5 weitere Kin- der bis einschließlich 13 Jahre zählen nicht mit.)		2 Haushalte, max. 5 Personen (Kinder dieser Haus- halte bis einschließlich 13 Jahre zählen nicht mit.)
<p>Private Veranstaltungen</p> <p>Ohne Abstandsgebot und ohne Maskenpflicht (wie Geburtstage, Hochzeitsfeiern etc.)</p>	Im Freien: max. 300 Personen	Im Freien: max. 200 Personen	Im Freien und in geschlossenen Räumen: max. 50 Personen	Im Freien und in geschlossenen Räumen: max. 10 Personen
	In geschlossenen Räumen: max. 300 Personen mit	In geschlossenen Räumen: max. 200 Personen mit

<p>Öffentliche Veranstaltungen</p> <p>(wie Theater, Oper, Konzert, Flohmarkt, Stadtfest etc.)</p>	Im Freien: max. 1.500 Personen über 300 Personen	Im Freien: max. 750 Personen über 200 Personen	Im Freien: max. 500 Personen mit	Im Freien: max. 250 Personen mit
	In geschlossenen Räumen: max. 500 Personen	In geschlossenen Räumen: max. 250 Personen	In geschlossenen Räumen: max. 200 Personen	In geschlossenen Räumen: max. 100 Personen
	Oder: max. 30 % der Kapazität Oder: max. 60 % der Kapazität ohne Abstandsgebot mit	Oder: max. 20 % der Kapazität Oder: max. 60 % der Kapazität ohne Abstandsgebot mit

Lebensbereiche	Inzidenzstufe 1 (unter 10)	Inzidenzstufe 2 (10 bis 35)	Inzidenzstufe 3 (35 bis 50)	Inzidenzstufe 4 (über 50)
Freizeit- einrichtungen (wie Freizeitparks, Hochseilgärten, Schwimmbädern etc.)	Im Freien und in geschlossenen Räumen ohne Beschränkung der Personenanzahl		Im Freien und in geschlossenen Räumen: 1 Person je ange- fangene 10 m² mit	Im Freien: 1 Person je ange- fangene 20 m² mit In geschlossenen Räumen: geschlossen
Außerschulische und berufliche Bildung (wie Volkshochschulen, Jugendkunstgruppen etc.)	Ohne besondere Regelung und ohne Beschränkung der Personenanzahl		Ohne Beschrän- kung der Personen- anzahl mit	Im Freien: max. 100 Personen mit In geschlossenen Räumen: max. 20 Personen mit

Kultur- einrichtungen (wie Galerien, Museen, Bibliotheken, Archive, Gedenkstätten etc.)	Im Freien und in geschlossenen Räumen ohne Beschränkung der Personenanzahl		Im Freien und in geschlossenen Räumen: 1 Person je ange- fangene 10 m² mit	Im Freien und in geschlossenen Räumen: 1 Person je ange- fangene 20 m² mit
Gastronomie und Vergnügungs- stätten (wie Restaurants, Kneipen, Imbisse, Spielhallen etc.)	Ohne besondere Regelung und ohne Beschränkung der Personenanzahl	Ohne besondere Regelung und ohne Beschränkung der Personenanzahl In geschlossenen Räumen: Rauchverbot	Im Freien: ohne Beschränkung der Personenanzahl In geschlossenen Räumen: 1 Person je 2,5 m² mit Rauchverbot	Im Freien: ohne Beschränkung der Personenanzahl mit In geschlossenen Räumen: 1 Person je 2,5 m² mit Rauchverbot

Lebensbereiche	Inzidenzstufe 1 (unter 10)	Inzidenzstufe 2 (10 bis 35)	Inzidenzstufe 3 (35 bis 50)	Inzidenzstufe 4 (über 50)
Betriebskantinen und Mensen	Nutzung durch Angehörige der Einrichtung ohne besondere Regelungen gestattet			mit 3G
Einzelhandel (sowie Dienstleistungs- /Handwerksbetriebe mit Kundenverkehr)	Ohne besondere Regelungen		1 Person je angefangene 10 m² Für Einzelhandel, der nicht der Grundversorgung dient:

Körpernahe Dienstleistungen	Wenn Maske nicht dauerhaft getragen werden kann, mit 3G			Wenn Maske nicht dauerhaft getragen werden kann, mit 3G

Messen	Im Freien und in geschlossenen Räumen: 1 Person je angefangene 3 m²	Im Freien und in geschlossenen Räumen: 1 Person je angefangene 7 m²	Im Freien und in geschlossenen Räumen: 3G 1 Person je angefangene 10 m² mit	Im Freien und in geschlossenen Räumen: 3G 1 Person je angefangene 20 m² mit
	Oder: ohne Beschränkung der Personanzahl mit 3G	Oder: 1 Person je angefangene 3 m ² mit 3G
Beherbergung	Ohne besondere Regelungen		mit 3G bei Anreise und anschließendem Testnachweis alle 3 Tage

Lebensbereiche	Inzidenzstufe 1 (unter 10)	Inzidenzstufe 2 (10 bis 35)	Inzidenzstufe 3 (35 bis 50)	Inzidenzstufe 4 (über 50)
Touristischer Verkehr (wie Schifffahrt, Seilbahnen, touristischer Busverkehr etc.)	Ohne Beschränkung der Personenanzahl		max. 75% der zulässigen Fahrgastanzahl mit	max. 50% der zulässigen Fahrgastanzahl mit
Diskotheken (Resultate der Modellprojekte sollen abgewartet werden)	1 Person je angefangene 10 m² mit	Geschlossen
Prostitutionsstätten	Mit	1 Person je angefangene 10 m² mit Raumnutzung nur durch 2 Personen	Geschlossen
Sport	Im Freien und in geschlossenen Räumen: ohne besondere Regelungen		Im Freien und in geschlossenen Räumen: keine Personenbeschränkung mit	Im Freien: max. 25 Personen mit In geschlossenen Räumen: max. 14 Personen mit

Lebensbereiche	Inzidenzstufe 1 (unter 10)	Inzidenzstufe 2 (10 bis 35)	Inzidenzstufe 3 (35 bis 50)	Inzidenzstufe 4 (über 50)
Wettkampf- veranstaltungen im Sport	Im Freien: max. 1.500 Personen über 300 Personen In geschlossenen Räumen: max. 500 Personen	Im Freien: max. 750 Personen über 200 Personen In geschlossenen Räumen: max. 250 Personen	Im Freien: max. 500 Personen mit	Im Freien: max. 250 Personen mit
	Oder: max. 30 % der Kapazität Oder: max. 60 % der Kapazität ohne Abstandsgebot mit	Oder: max. 20 % der Kapazität Oder: max. 60 % der Kapazität ohne Abstandsgebot mit	In geschlossenen Räumen: max. 200 Personen mit	In geschlossenen Räumen: max. 100 Personen mit

6

Übersicht 9. Corona-Verordnung

Stand 25.06.2021

Maskenpflicht: Grundsätzlich gilt in geschlossenen Räumen, wie in Supermärkten, Arztpraxen, öffentlichen Gebäuden, Öffentlichen Verkehrsmitteln, geschlossenen Haltestellen wie Bahnhofsgebäuden etc., eine Maskenpflicht. Eine Maskenpflicht gilt nicht im privaten Bereich, für Kinder bis zum vollendeten sechsten Lebensjahr, im Freien (außer Mindestabstand kann nicht zuverlässig eingehalten werden), wenn die Maske aus medizinischen Gründen nicht getragen werden kann (Attest), sofern aus ähnlich gewichtigen und unabweisbaren Gründen im Einzelfall unzumutbar oder nicht möglich ist oder ein anderweitiger mindestens gleichwertiger Schutz für andere Personen gegeben ist.

Abstand: Eine grundsätzliche Einhaltung eines Abstands von 1,5 Metern zu anderen Personen, wird empfohlen. Im öffentlichen Raum und in für den Publikumsverkehr zugänglichen Einrichtungen muss ein Mindestabstand zu anderen Personen von 1,5 Metern eingehalten werden, sofern nicht die Einhaltung des Mindestabstands im Einzelfall unzumutbar oder die Unterschreitung aus besonderen Gründen erforderlich ist. Dies gilt nicht für das nach den allgemeinen Kontaktbeschränkungen zulässige Zusammentreffen mehrerer Personen.

Es besteht nach den allgemeinen Regelungen eine Masken- und Abstandspflicht. Weitere Abweichungen finden sich in den jeweiligen Regelungen der Lebensbereiche.

Lebensbereich	Inzidenzstufe 1 (unter 10)	Inzidenzstufe 2 (10 bis 35)	Inzidenzstufe 3 (35 bis 50)	Inzidenzstufe 4 (über 50)
Allgemeine Kontaktbeschränkungen	max. 25 Personen	4 Haushalte, max. 15 Personen, Kinder der Haushalte zählen nicht zu max. Personenzahl, zusätzlich 5 Kinder weiterer Haushalte („Kindergeburtstagsregel“)		2 Haushalte, max. 5 Personen, Kinder der Haushalte zählen nicht zu max. Personenzahl

Veranstaltungen (wie Theater-, Opern- und Konzertaufführungen, Filmvorführungen, Flohmärkte, Jahrmärkte, Stadtfeste, Volksfeste, Stadtführungen, Informationsveranstaltungen und Betriebsfeiern)	Alternativ: im Freien: max. 1.500 Personen ohne 3G-Nachweis in geschlossenen Räumen: max. 500 Personen ohne 3G-Nachweis	Alternativ: im Freien: max. 750 Personen ohne 3G-Nachweis in geschlossenen Räumen: max. 250 Personen ohne 3G-Nachweis	Im Freien: max. 500 Personen mit 3G-Nachweis	Im Freien: max. 250 Personen mit 3G-Nachweis
	Alternativ: max. 30 % der Kapazität ohne 3G-Nachweis	Alternativ: max. 20 % der Kapazität ohne 3G-Nachweis	In geschlossenen Räumen: max. 200 Personen mit 3G-Nachweis	In geschlossenen Räumen: max. 100 Personen mit 3G-Nachweis
	Alternativ: max. 60 % der Kapazität mit 3G-Nachweis	Alternativ: max. 60 % der Kapazität mit 3G-Nachweis		
Private Veranstaltungen (wie Geburtstage, Hochzeitsfeiern)	Im Freien: max. 300 Personen ohne 3G-Nachweis	Im Freien: max. 200 Personen ohne 3G-Nachweis	Max. 50 Personen mit 3G-Nachweis	Max. 10 Personen mit 3G-Nachweis
	In geschlossenen Räumen: max. 300 Personen mit 3G-Nachweis	In geschlossenen Räumen: max. 200 Personen mit 3G-Nachweis		
Wettkampfveranstaltungen des Sports	Alternativ: im Freien: max. 1.500 Personen ohne 3G-Nachweis in geschlossenen Räumen: max. 500 Personen ohne 3G-Nachweis	Alternativ: im Freien: max. 750 Personen ohne 3G-Nachweis in geschlossenen Räumen: max. 250 Personen ohne 3G-Nachweis	Im Freien: max. 500 Personen mit 3G-Nachweis	Im Freien: max. 250 Personen mit 3G-Nachweis
	Alternativ: max. 30 % der Kapazität ohne 3G-Nachweis	Alternativ: max. 20 % der Kapazität ohne 3G-Nachweis	In geschlossenen Räumen: max. 200 Personen mit 3G-Nachweis	In geschlossenen Räumen: max. 100 Personen mit 3G-Nachweis
	Alternativ: max. 60 % der Kapazität mit 3G-Nachweis	Alternativ: max. 60 % der Kapazität mit 3G-Nachweis		
Kultureinrichtungen wie Galerien, Museen, Bibliotheken etc.	Ohne besondere Regelungen (ohne 3G-Nachweis, ohne Beschränkung Personenzahl)		1 Person je angefangene 10 qm ohne 3G-Nachweis	1 Person je angefangene 20 qm mit 3G-Nachweis
Messen	Alternativ: 1 Person je angefangene 3 qm ohne 3G-Nachweis	Alternativ: 1 Person je angefangene 7 qm ohne 3G-Nachweis	1 Person je angefangene 10 qm mit 3G-Nachweis	1 Person je angefangene 20 qm mit 3G-Nachweis
	Alternativ: ohne Beschränkung Personenzahl mit 3G-Nachweis	Alternativ: 1 Person je angefangene 3 qm mit 3G-Nachweis

Freizeiteinrichtungen wie Freizeitparks, Bäder etc.	Ohne besondere Regelungen (ohne 3G-Nachweis, ohne Beschränkung Personenzahl)	1 Person je angefangene 10 qm mit 3G-Nachweis	1 Person je angefangene 20 qm mit 3G-Nachweis
Öffentliche Verkehrsmittel (Fahrzeuge und geschlossene Haltestellen etc.)	Maskenpflicht		
Touristische Schifffahrt, touristische Seilbahnen, touristischer Busverkehr etc.	Ohne Beschränkung Personenzahl mit 3G-Nachweis	Max. 75 % der zulässigen Fahrgastzahlen mit 3G-Nachweis	Max. 50 % der zulässigen Fahrgastzahlen mit 3G-Nachweis
Prostitutionsstätten	Ohne Beschränkung Personenzahl mit 3G-Nachweis	1 Person je angefangene 10 qm mit 3G-Nachweis, Raumnutzung nur durch 2 Personen	Geschlossen
Diskotheken (Resultate Modellprojekte sollen abgewartet werden)	1 Person je angefangene 10 qm mit 3G-Nachweis	Geschlossen	
Außerschulische, berufliche und akademische Bildung	Ohne besondere Regelungen (ohne Beschränkung Personenzahl, ohne 3G-Nachweis)	Ohne Beschränkung Personenzahl mit 3G-Nachweis	Im Freien: max. 100 Personen mit 3G-Nachweis
			In geschlossenen Räumen: max. 20 Personen mit 3G-Nachweis
Gastronomie, Spielhallen	Ohne besondere Regelungen (ohne Beschränkung Personenzahl, ohne 3G-Nachweis)	Im Freien: ohne Beschränkung Personenzahl ohne 3G-Nachweis	Im Freien: ohne Beschränkung Personenzahl mit 3G-Nachweis
		In geschlossenen Räumen: 1 Person je 2,5 qm mit 3G-Nachweis	
Betriebskantinen, Mensen etc.	Nutzung durch Angehörige der Einrichtung ohne besondere Regelung gestattet (ohne Beschränkung Personenzahl, ohne 3G-Nachweis)		Nutzung durch Angehörige der Einrichtung ohne Beschränkung Personenzahl mit 3G-Nachweis
Beherbergung	Ohne besondere Regelungen (ohne Beschränkung Personenzahl, ohne 3G-Nachweis)	Ohne Beschränkung Personenzahl mit 3G-Nachweis bei Anreise, dann bzgl. Testnachweis alle 3 Tage

Einzelhandel, Ladengeschäfte	Ohne besondere Regelungen (ohne Beschränkung Personenzahl, ohne 3G-Nachweis)	1 Person je angefangene 10 qm ohne 3G-Nachweis, keine Terminbuchung	
Sport	Ohne besondere Regelungen (ohne Beschränkung Personenzahl, ohne 3G-Nachweis)	Ohne Beschränkung Personenzahl mit 3G-Nachweis	Im Freien: Gruppe von 25 Personen mit 3G-Nachweis
			In geschlossenen Räumen: Gruppe von 14 Personen mit 3G-Nachweis

GEMEINSAM gegen Corona – Kommunale Testzentren im Illertal

Durch die gute Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden ist es gelungen, ein umfassendes Testangebot für alle Bürgerinnen und Bürger unserer Raumschaft an jedem Wochentag zu ermöglichen.

Machen Sie von der **kostenlosen** Testmöglichkeit Gebrauch – zum Schutz von sich und anderen!

Nachfolgend die einzelnen Testangebote:

	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
Erolzheim		18:00 - 21:00 Uhr				09:00 - 12:00 Uhr	
Kirchdorf	17:00 - 19:00 Uhr			17:00 - 19:00 Uhr			
Berkheim			16:30 - 18:30 Uhr		16:30 - 18:30 Uhr		
Tannheim							
Rot						09:00 - 11:00 Uhr	

Wer sich in Quarantäne befindet, sich krank fühlt oder bereits Symptome wie Fieber, Husten, etc. aufweist, kann im kommunalen Testzentrum nicht getestet werden!

Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an einen Arzt.

Bitte bringen Sie zu Ihrem Testtermin Ihren Personalausweis mit!

- **Erolzheim:** Mehrzweckhalle, Schloßstraße 16, 88453 Erolzheim
Schnelltests sind nur nach vorheriger Terminbuchung möglich:
Termine für Dienstag bitte bis spätestens Dienstag, 15 Uhr, und
Termine für Samstag bitte bis spätestens Freitag, 11 Uhr unter
07354/9318-0 oder **poststelle@erolzheim.de** vereinbaren.

Weitere Informationen unter:
<https://www.erolzheim.de/>

- **Kirchdorf:** Turn- und Festhalle, Talstraße 26, 88457 Kirchdorf
Ohne Voranmeldung
ggf. ist Wartezeit einzurechnen
Weitere Informationen unter:
www.kirchdorf-illertal.de

- **Berkheim:** Pfarrstadel, Hauptstraße 24/1, 88450 Berkheim
Die Terminvereinbarung ist zu folgenden Zeiten telefonisch
unter der Telefonnummer **08395 940626** möglich:
Montag von 14:00 bis 16:00 Uhr, Mittwoch von 10:00 bis
12:00 Uhr, Freitag von 09:30 bis 12:00 Uhr

Weitere Informationen unter:
<https://www.gemeinde-berkheim.de/buergerinfo-verwaltung/corona-virus/>

**Änderung der Öffnungszeiten des Testzentrums Berkheim:
Ab Juli ist das Testzentrum in Berkheim am Montag nicht mehr geöffnet. Wir bitten Sie, dies zu beachten.**

Wegen der teils geringen Anmeldezahlen kann es vorkommen, dass die Öffnungszeiten am Mittwoch und am Freitag kurzfristig verkürzt werden. Bitte melden Sie sich daher unbedingt während der genannten Anmeldezeiten an!

- **Tannheim:**
Der Testbetrieb in Tannheim wird mit Ablauf des 30.06.2021 eingestellt.
- **Rot an der Rot:** Sporthalle, Abt-Hermann-Vogler Straße 8, 88430 Rot an der Rot
Anmeldung ist nicht erforderlich - Bitte Wartezeit einrechnen
Weitere Informationen unter:
Tel. 08395 94050, rathaus@rot.de, <https://www.rot.de/>

VHS Illertal

Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,

E-Mail: vhs.Illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Voraussetzung für die Teilnahme an den Kursen der Vhs sind die AHA-Regeln (Hygieneanforderungen und Mindestabstand, Hygienekonzept, Kontaktdatenerhebung, Masken(pflicht-)Empfehlung je nach Kurs) einzuhalten, **die GGGs sind in allen Kursen momentan weggefallen.** (Inzidenz unter 35). **Infos dazu gibt es auf der Homepage oder bei uns im Büro der vhs.**

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Donnerstag, 01.07.2021

Rückenschule am Abend (Monika Dilger), 5 Termine, 18 – 18:45 Uhr, 24 Euro, DGH Unteropfingen

Freitag, 02.07.2021

So schmeckt der Sommer –neue Rezepte- mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei), 1 Nachmittags, 13:30 17:30 Uhr, 21 Euro + Lebensmittelkosten, Grundschule Tannheim, Schulküche, OG, 3. Eingang entlang der Überdachung!

So schmeckt der Sommer –neue Rezepte- mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei), 1 Abend, 18 – 22 Uhr, 21 Euro + Lebensmittelkosten, Grundschule Tannheim, Schulküche, OG, 3. Eingang entlang der Überdachung!

Yoga im Sommer (Peter Stahl), 6 Abende, 19 – 22 Uhr, 64 Euro, Förderschule Bonlanden, Turnhalle, bei gutem Wetter eventuell im Freien (nach Absprache)

Samstag, 10.07.2021

Nähworkshop für Kinder ab 8 Jahre – wir nähen eine Wimpelkette für das nächste Gartenfest (Daniela Theurer), 1 Termin, 9 – 12 Uhr, 29 Euro + Materialkosten 10 Euro/bei Bedarf Leihgebühr Nähmaschine 5 Euro, Dorfhaus Kirchberg, EG Küche

Nähworkshop für Kinder ab 8 Jahre – wir nähen einen bunten Sportbeutel (Daniela Theurer), 1 Termin, 13 – 16 Uhr, 29 Euro + Materialkosten 10 Euro/bei Bedarf Leihgebühr Nähmaschine 5 Euro, Dorfhaus Kirchberg, EG Küche

NÄHMASCHINENFÜHRENSCHEIN für Anfänger – Jugendliche und Erwachsene! (Daniele Theurer) 1 Termin, 17 – 21 Uhr, 29 Euro + Materialkosten 15 Euro/bei Bedarf Leihgebühr Nähmaschine 5 Euro, Dorfhaus Kirchberg, EG Küche

Samstag, 31.07.2021

Sommer-Yoga am Samstagvormittag im Freien – bei Regen Innen (Martina Brauchle), 2 Termine, 8:30 – 11:40 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren / im Garten, momentan ohne GGGs!

Montag, 02.08.2021

Töpferworkshop in den Sommerferien „Fische“ (Anja Veit), 3 Termine (02.08.+03.08. + 21.08.2021), 9 – 11:30 Uhr, 28 Euro + Materialkosten, Grundschule Kirchberg, Eingang Goethestraße, neuer Werkraum, 1. OG.

Donnerstag, 09.09.2021

Töpferworkshop in den Sommerferien „Kürbis, Geister...Halloween“ (Anja Veit), 3 Termine (09.09.+10.09. + 25.09.2021), 9 – 11:30 Uhr, 28 Euro + Materialkosten, Grundschule Kirchberg, Eingang Goethestraße, neuer Werkraum, 1. OG.

Outdoor Yoga am Morgen am Sinninger Badensee mit Irene Schrunner

Wir treffen uns immer **dienstags um 8:30 Uhr** und begrüßen den Morgen mit Sonnengrößen aus der Hatha Yoga Reihe, danach folgen noch mehrere Übungen die uns in einen guten Tag begleiten. Die Teilnehmer*innen sollten leichte Vorkenntnisse im Yoga haben, da nicht mehr viel erklärt wird. Isomatte/Gymnastikmatte, eventuell Kissen, Getränk und wetterabhängige Kleidung mitbringen. **Bei Regen findet die Veranstaltung nicht statt. Abgerechnet wird nach Kursende /Kursgebühr pro Termin: 5 Euro**, immer dienstags ab 29. Juni bis einschließlich 27. Juli 2021: Der Kurs findet an der Süd-Westseite des Sinninger Badesees statt. Parkplatzmöglichkeit gegenüber des süd. Kiosk am Campingplatz (direkter Zugang zum See und Übungsplatz) Momentan keine GGGs!

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Das Verkehrsamt informiert

Fahrsicherheitstraining für PKW- und Motorradfahrer: Termine 2. Halbjahr 2021

Das Verkehrsamt bietet auch im zweiten Halbjahr 2021 wieder verschiedene Fahrsicherheitstrainings für PKW- und Motorradfahrer an. Angeboten werden auch spezielle Trainings für Seniorinnen und Senioren.

Das PKW-Fahrtraining dauert zirka acht Stunden und wird im eigenen Fahrzeug absolviert. Bei dem Training geht es in erster Linie darum, den Blick der Teilnehmerinnen und Teilnehmer für Risikosituationen zu schärfen, um kritische Momente zu vermeiden. Gefahren sollen rechtzeitig erkannt werden, um darauf richtig und sicher zu reagieren. Das Training kostet wochentags 80 Euro und samstags 85 Euro pro Teilnehmer. Der Landkreis Biberach fördert die Teilnahme am Sicherheitstraining. Bezuschusst werden grundsätzlich Fahranfängerinnen und Fahranfänger aus dem Landkreis Biberach in den ersten zwei Jahren nach Führerscheinwerb. Der Eigenanteil beträgt dann nur noch 30 Euro. Ein Anspruch auf eine Bezuschussung besteht nicht.

Das Training für Seniorinnen und Senioren dauert zirka 4,5 Stunden und besteht aus einem theoretischen und praktischen Teil. Die Gebühr für das Training beträgt 70 Euro. Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises Biberach, die 65 Jahre oder älter sind und dieses Angebot in Anspruch nehmen, erhalten einen Zuschuss in Höhe von 30 Euro.

Das Motorrad-Training dauert zirka acht Stunden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen dabei, auf die wichtigen Dinge zu achten und die Fahrweise den Gegebenheiten anzupassen. Nach einer Theorieauffrischung geht es mit dem eigenen Motorrad in die Fahrpraxis. Die Teilnahme am Fahrsicherheitstraining kostet 80 Euro. Der Landkreis Biberach fördert die Teilnahme an diesem Training mit einem Gutschein in Höhe von 35 Euro. Alle Trainings werden von erfahrenen Trainern des Deutschen Verkehrssicherheitsrats (DVR) geleitet und finden auf dem Verkehrssicherheitsplatz in Baltringen statt.

Anmeldungen zum Fahrsicherheitstraining nimmt das Landratsamt Biberach, Verkehrsamt, unter Telefon 07351 52-6333 oder unter <https://www.biberach.de/landkreis/fahrsicherheitstraining.html> an.

Die Termine:

Freitag,	9. Juli 2021,	SENIOREN,	Beginn 9 Uhr
Freitag,	9. Juli 2021,	SENIOREN,	Beginn 14 Uhr
Samstag,	17. Juli 2021,	PKW,	Beginn 9 Uhr
Samstag,	31. Juli 2021,	MOTORRAD,	Beginn 9 Uhr
Samstag,	14. August 2021,	PKW,	Beginn 9 Uhr
Samstag,	28. August 2021,	MOTORRAD,	Beginn 9 Uhr
Samstag,	11. September 2021,	MOTORRAD,	Beginn 9 Uhr
Samstag,	18. September 2021,	MOTORRAD,	Beginn 9 Uhr
Samstag,	9. Oktober 2021,	SENIOREN,	Beginn 9 Uhr
Samstag,	9. Oktober 2021,	SENIOREN,	Beginn 14 Uhr
Samstag,	6. November 2021,	PKW,	Beginn 9 Uhr
Freitag,	12. November 2021,	SENIOREN,	Beginn 9 Uhr
Freitag,	12. November 2021,	SENIOREN,	Beginn 14 Uhr
Samstag,	20. November 2021,	PKW,	Beginn 9 Uhr
Freitag,	3. Dezember 2021,	PKW,	Beginn 9 Uhr

Corona

Das Kreisimpfzentrum Ummendorf informiert: Freie Impftermine im Kreisimpfzentrum Ummendorf

Aufgrund einer zusätzlichen Lieferung des Impfstoffes AstraZeneca durch das Sozialministerium stehen im Kreisimpfzentrum Ummendorf freie Impftermine zur Verfügung. Diese können ab sofort kurzfristig (bis zu einer Stunde vor Termin) online unter www.impfterminservice.de oder telefonisch unter der Telefonnummer 116 117 gebucht werden. Das Angebot richtet sich vor allem an Personen, die über 60 Jahre alt sind. Es können aber

auch Personen unter 60 Jahren mit AstraZeneca geimpft werden. Dafür muss an der Hotline der Wunsch nach diesem Impfstoff geäußert werden. Im Impfzentrum erfolgt dann eine individuelle ärztliche Aufklärung und Risikoanalyse.

Im Impfzentrum Ummendorf wurden seit Januar rund 60.000 Impfungen durchgeführt. Der Impfstoff ist jedoch immer noch knapp. Vor diesem Hintergrund ist es sehr erfreulich, dass der Landkreis Biberach als einer von 14 Kreisen in Baden-Württemberg eine zusätzliche Lieferung erhalten hat. Im Landkreis Biberach lag bis Freitag, 11. Juni 2021 eines der höchsten Infektionsgeschehen in Baden-Württemberg vor. Die Sieben-Tage-Inzidenz sank über einen langen Zeitraum nicht stabil unter 50. Inzwischen sinkt die Inzidenz kontinuierlich. Damit das so bleibt, ist es ganz entscheidend, dass weiterhin so viele Menschen wie möglich geimpft werden.

Das Landratsamt Biberach informiert:

Bibliothek/Mediothek ab sofort wieder geöffnet

Die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach (BSZ) ist ab sofort wieder geöffnet. Die Öffnungszeiten sind: Montag von 8 bis 14 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 8 bis 19 Uhr, Mittwoch von 8 bis 13 Uhr und Freitag von 9 bis 13 Uhr. Die Rückgabe von nicht angemahnten Medien über die Rückgabeklappe auf der Höhe des Büros kann sowohl außerhalb als auch während der Öffnungszeiten erfolgen.

Ab Montag, 28. Juni 2021 findet in der Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach, Leipzigstraße 11, ein Bücherflohmarkt statt. Dort können aussortierte Bücher und Audiovisuelle Medien günstig erworben werden. Die Dauer des Flohmarkts hängt von der Nachfrage ab.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Kinder flechten im Museumsdorf

Am Sonntag, 4. Juli 2021 können die jüngsten Besucherinnen und Besucher des Oberschwäbischen Museumsdorfs Kürnbach bei der Kinderwerkstatt „Wir flechten ...“ ihr Geschick in einer uralten Handarbeitstechnik unter Beweis stellen.

Handwerk und Basteln – Hauptsache geflochten!

Wer etwas über die bekannteste Form des handwerklichen Flechtens erfahren will, ist bei Korbmacher Wolfgang Fischbach genau richtig. Er zeigt, wie mithilfe der filigranen Kunst des Weidenflechtens Körbe entstehen und hilft Kindern kleine Weidenspiralen zu flechten. Bei Susanne Neher können die jungen Besucherinnen und Besucher Natur-Webrahmen basteln, in die mit Naturmaterialien schöne Muster geflochten werden. Wie man tolle Armbänder flicht können Kinder genauso erleben wie Verflechten bunter Papierstreifen zu hübschen Lesezeichen, Bildern und Grußkarten unter Anleitung des Fördervereins Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach e.V.

Sonderführung: Höhepunkte des Museumsdorfs

In zwei Führung zu den „Höhepunkten des Museumsdorfs“ erleben Besucherinnen und Besucher um 11 Uhr und 14 Uhr oberschwäbische Geschichte pur – der Gang durchs Museumsdorf und ausgewählte Gebäude dauert etwa 90 Minuten und richtet sich an die erwachsenen Museumsbesucherinnen und -besucher. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl wird um Anmeldung im Internet unter www.museumsdorf-kuernbach.de oder unter Telefon 07351 52-6784 gebeten.

Für das leibliche Wohl sorgt die Vesperstube mit ihrem Biergarten und ein Imbissstand. Zudem holt der Museumsbäcker oberschwäbische Köstlichkeiten in Form geflochtener Hefezöpfe und vieles mehr aus dem Holzofen des historischen Backhäusles.

KINDER- UND FAMILIENZENTRUM

„ZUM GUTEN HIRTEN“ TANNHEIM

Neu gestalteter Gartenzaun

Der Zaun am Garten der Krippenkinder hat ein „buntes Kleid“ bekommen. Die Kinder vom Kinder- und Familienzentrum haben während der Kindergartenschließung im Mai zu Hause und in der Notbetreuung fleißig gearbeitet. Sie haben Holztafelchen mit unterschiedlichen Farben und selbst ausgedachten Motiven gestaltet. Diese wurden von unserem Hausmeister Herr Ludewig auf bunten Latten sehr dekorativ montiert. Ein „guter Hirte“ vervollständigt unsere „Zaungalerie“ und lädt zum Betrachten ein. Vielen Dank an alle, die mitgestaltet haben.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch

Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

e-mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

e-mail: GordonAsare@yahoo.com

Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

e-mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Günter Hütter: Tel. 08395 / 9369181

Pfarrer i.R. Paul Notz: Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: I. Schmidberger

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

e-mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr
Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: M. Denz
 Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100
 e-mail: StKonrad.Berkheim@drs.de
 Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr
 Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: F. Hecker
 Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834
 e-mail: StMartinus.Tannheim@drs.de
 Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: H. Föhr
 Tel. u. Fax 07568 / 241
 e-mail: pfarramt-ellwangen@web.de
 Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: A. Schäle
 Tel. 08395 / 2394
 e-mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de
 Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Beerdigungsbereitschaft 4. – 10. Juli 2021

Pastoralreferentin Fr. Weiß, Tel. 08395 - 93699-12

Impuls

In dieser Woche finden die Tage der ewigen Anbetung in unserer SE statt. Die Hl. Mutter Teresa sagt über die Eucharistie: „Jesus hat sich selbst zum Brot des Lebens gemacht, um uns Leben zu geben. Nacht und Tag ist er da. Wenn du wirklich in der Liebe wachsen willst, kehre zurück zur Eucharistie, kehre zurück zur Anbetung.“

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller**Freitag, 2. Juli – Fest Mariä Heimsuchung / Herz-Jesu-Freitag**

07.45 Uhr Hasl Schülergottesdienst Kl. 3+4
 09.00 Uhr Rot Hauskommunion
 10.30 Uhr Tann Eucharistiefeier (f. *Bruno Wohnhaas*)
 15.00 Uhr Rot Rosenkranz
 16.00 Uhr Tann Probe der Ek-Kinder
 17.00 Uhr Tann Probe der Ek-Kinder u. Eltern
 Tann Rosenkranz **entfällt**

Samstag, 3. Juli – Hl. Thomas, Apostel

10.00 Uhr Tann Erstkommunion (für geladene Gäste)
 19.00 Uhr Berk Vorabendmesse (*Jahrtagsmesse f. Anton Beggel*)

Sonntag, 4. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (f. *Ralf Wachter, wir edenken auch Maria u. Ignaz Riegger, Anna u. Anton Riegger u. verst. Angeh.*)
 10.15 Uhr Rot Wort-Gottes-Feier
 10.15 Uhr Tann Eucharistiefeier (f. *d. Leb. und Verst. der SE, wir gedenken auch Johann u. Johanna Martin u. verst. Angeh.*)
 10.15 Uhr Ellw Hochamt zum Patrozinium (f. *Karl Gindele, wir gedenken auch Hugo Wiest u. verst. Angeh. d. Fam. Kohlbus, Adelheid u. Gebhard Buck, Alfons Weber*)
 15.00 Uhr KIBonl Euch. Anbetung in Stille
 18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um geistliche Berufungen

Montag, 5. Juli – Tag der Ewigen Anbetung in Berkheim

16.00 Uhr Berk Aussetzung des Allerheiligsten, anschl. Anbetung
 16.30 Uhr Andacht
 17.00 Uhr Andacht

17.30 Uhr Andacht
 18.00 -18.45 Uhr Andacht mit Liedern
 19.00 Uhr Berk Abschlussandacht mit Sakr. Segen, danach Eucharistiefeier

Dienstag, 6. Juli – Hl. Maria Goretti, Jungfrau u. Märtyrin

07.40 Uhr Tann Schülergottesdienst Kl. 3+4
 17.00 Uhr Tann Rosenkranz

Mittwoch, 7. Juli – Hl. Willibald, Bischof

07.40 Uhr Berk Schülergottesdienst Kl. 1-4
 19.00 Uhr Ellw Eucharistiefeier

Donnerstag, 8. Juli – Hl. Kilian, Bischof u. Märtyrer**Tag der Ewigen Anbetung in Haslach**

07.30 Uhr Rot Schülergottesdienst Kl. 3+4
 09.00 Uhr Tann Mütter beten für ihre Kinder
 13.00 Uhr Hasl Aussetzung des Allerheiligsten, anschl. Anbetung
 13.30 Uhr Andacht u. Lieder
 14.00 Uhr Andacht u. Lieder
 14.30 Uhr Meditation mit Musik
 15.00 Uhr Rosenkranz u. Lieder
 15.30 Uhr Andacht u. Gebete
 16.00 Uhr Stille u. Gebete
 16.30 Uhr Gebete-Stille-Lieder
 17.00 Uhr Gebete u. Meditation
 17.30 Uhr Gesang u. Texte
 18.15 -18.45 Uhr Andacht
 19.00 Uhr Hasl Abschlussandacht mit Sakr. Segen, danach Eucharistiefeier
 19.00 Uhr Bonl Eucharistiefeier (f. *Erna Höller, wir gedenken auch Verst. d. Fam. Bronny, Roskoschny, Kiwak u. Solonowicz*)

Freitag, 9. Juli – Hl. Adrian u. Hl. Jakob, Prämonstratenser u. Märtyrer**Tag der Ewigen Anbetung in Rot**

07.45 Uhr Hasl Schülergottesdienst Kl. 3+4
 13.00 Uhr Rot Aussetzung des Allerheiligsten, anschl. Anbetung
 13.30 Uhr Gebet u. Stille
 14.00 Uhr Gebet u. Stille
 14.30 Uhr Stille
 15.00 Uhr Rosenkranz
 15.30 Uhr Andacht
 16.00 Uhr Andacht
 16.30 Uhr Stille u. Impulse
 17.00 Uhr Anbetungslieder für die Seele
 17.30 Uhr Stille
 18.00 Uhr Stille
 18.30 Uhr Andacht
 17.00 Uhr Tann Rosenkranz
 19.00 Uhr Rot Abschlussandacht mit Sakr. Segen, danach Eucharistiefeier
 19.00 Uhr Tann Eucharistiefeier als Dankmesse der EK-Kinder mit Segnung der Andachtsgegenstände und Abgabe des Diaspora-Opfers

Samstag, 10. Juli

14.00 Uhr St.Joh Trauung von auswärts

Sonntag, 11. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis**Tag der Ewigen Anbetung in Ellwangen**

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier
 10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier **am Kreuzberg** (f. *d. Leb. und Verst. der SE, wir gedenken auch Paul u. Viktoria Föhr u. Hilde Bühner*)
 10.15 Uhr Tann Hochamt zum Tannheimer Fest (f. *Hans Habres u. verst. Angeh., wir gedenken auch Verst. d. Fam. Eibinger, Helga u. Josef Kunz*)
 10.15 Uhr Berk Wort-Gottes-Feier
 11.30 Uhr Ellw Taufe von Pia Antonie Mang
 13.00 Uhr Ellw Aussetzung d. Allerheiligsten, anschl. Anbetung
 13.30 Uhr Stille

14.00 Uhr		Gebete, Lieder
14.30 Uhr		Stille
15.00 Uhr		Stille, Gebete
15.30 Uhr		Stille, Gebete
16.00 Uhr		Gebete, Lieder
16.30 Uhr		Stille, Gebete
17.00 Uhr		Gebete, Lieder
17.30 Uhr		Stille
18.00 Uhr		Stille
18.30 Uhr		CD-Lieder
19.00 Uhr	Ellw	Abschlussandacht mit Sakr. Segen, danach Eucharistiefeier (<i>Verst. d. Fam. Konrad Müller, wir gedenken auch Verst. d. Fam. Georg Kiefer</i>)
18.30 Uhr	Bonl	Rosenkranz um das Ende der Pandemie

Fernsehen:**Sonntag, 04. Juli 2021 – 14. Sonntag im Jahreskreis**

09.30 Uhr Hl. Messe aus Oestrich-Winkel (Bistum Mainz)

Sonntag, 11. Juli 2021 – 15. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Hl. Messe aus Köln (EWTN)

Live-Streaming-Gottesdienste aus dem Kloster Roggenburg auf YouTube:**Jeden Sonntag um 10.00 Uhr.**

(Suchbegriff: Prämonstratenser-Kloster Roggenburg)

Ministrantenplan Tannheim**Samstag 03.07.****10.00 Uhr Erstkommunion**Viola Frank - Alina Langer
Franziska Wiest - Marlena Ernle **Sonntag 04.07.****10.15 Uhr Eucharistiefeier**Katharina Stützele - Paulina Stützele
Annika Langlouis - Sophia Villinger**Freitag 09.07.****19.00 Uhr Dankmesse Erstkommunion**

Anton Resch - Alexander Schmaus

Sonntag 11.07.**10.15 Hochamt zum Tannheimer Fest**Pius Graf - Sandra Schlecht
Manuel Albrecht - Klara Rehm**Neue Hinweise zum Schutzkonzept**

- Es muss im Gottesdienst eine sogenannte medizinische Maske getragen werden. Dies kann eine OP-Maske (Einwegmaske) oder eine FFP2-Maske sein.
- Auch Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren müssen eine medizinische Maske tragen.
- **Bei einer Inzidenz unter 100 ist wieder Gemeindegesang (mit Maske) möglich. Bitte bringen Sie also wieder Ihr Gotteslob mit, da die kircheneigenen Gesangbücher noch nicht ausgelegt werden dürfen.**
- Alle Gottesdienstbesucher müssen namentlich und mit Telefonnummer erfasst werden. Zettel zum Ausfüllen liegen aus bzw. sind auf der Homepage zu finden. Bitte achten Sie auch beim Verlassen der Kirche auf die Abstände!
- Hinweise für Angehörige eines Trauerfalls finden Sie auf der Homepage der SE. (Beisetzungen sind mit bis zu 100 Personen erlaubt.)
-

Sonstige Informationen**Erstkommunion in Tannheim am 3. Juli um 10 Uhr**

Am Samstag, 3. Juli wird in Tannheim die vom Mai verschobene Erstkommunion nachgefeiert.

Zu den Erstkommuniongottesdiensten können nur die Gäste der Kommunionfamilien **mitPlatzkarten** kommen.

Wir gratulieren den Kindern und ihren Familien sehr herzlich und wünschen einen schönen Festtag.

Zur Erstkommunion in Tannheim kommen:

*Sandra Albrecht, Kiara Dietrich, Vincent Ernle, Sina Hegele, Luisa Heinz, Lina Kraemer, Maximilian Monreal, Leonie Schirmer, David Ziesel***Gotteslob-Aktion für Erstkommunionkinder**

Unser Bischof hilft mit bei der Finanzierung des Gotteslobs. Nach der Erstkommunion dürfen die Kinder, die ein neues Gotteslob bekommen haben, mit ihrem Buch ins Pfarrbüro vor Ort kommen. Dort bekommen sie dann einen Aufkleber in ihr Gotteslob und den Zuschuss der Diözese in Höhe von 10 Euro. Dauer der Aktion ist bis 6 Wochen nach der Erstkommunion.

Patrozinium in Ellwangen

Am Sonntag, 4. Juli, feiern wir um 10.15 Uhr das Patrozinium unserer schönen Kirche St. Kilian. Leider ist aufgrund der aktuellen Situation im Anschluss kein Stehempfang möglich.

Herzliche Glückwünsche zum 95. Geburtstag!

Pfarrer i. R. Josef Ziesel darf in diesen Tagen seinen 95. Geburtstag feiern. Im Namen der Seelsorgeeinheit und auch persönlich gratuliere ich ihm sehr herzlich zu diesem hohen Festtag und wünsche ihm alles Gute, viel Gesundheit und Gottes reichen Segen! Lieber Josef! Ein herzliches Dankeschön für das langjährige segensreiche Wirken in unserer Seelsorgeeinheit!

*P. Johannes-Baptist***Tag der Ewigen Anbetung**

Im Juli begehen wir den Tag der Ewigen Anbetung und laden Sie herzlich ein, an diesem Tag bewusst vor dem Allerheiligsten zu verweilen, da zu sein, um im Dasein Gottes Geborgenheit, Ruhe und Kraft zu finden.

Der Tag der Ewigen Anbetung ist

- in Berkheim am Montag, 5. Juli, 16 - 19 Uhr
- in Haslach am Donnerstag, 8. Juli, 13 - 19 Uhr
- in Rot am Freitag, 9. Juli, 13 - 19 Uhr
- in Ellwangen am Sonntag, 11. Juli, 13 - 19 Uhr

*„Jesus hat sich selbst zum Brot des Lebens gemacht, um uns Leben zu geben. Nacht und Tag ist er da.**Wenn du wirklich in der Liebe wachsen willst, kehre zurück zur Eucharistie, kehre zurück zur Anbetung.“*

(Mutter Teresa)

Tannheimer Fest

Zum Tannheimer Fest am 11. Juli, finden an der Grotte 2 Andachten statt, um 16.00 Uhr und um 19.00 Uhr.

Platzkarten liegen ab Donnerstag, 8. Juli in der Kirche aus.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Taufe feiern können (sofern die Inzidenz stabil unter 200 liegt) unter Berücksichtigung aller Vorsichtsmaßnahmen (Abstand, Hygiene...) mit maximal zwei Kindern stattfinden.

Sonntag, 25. Juli 2021, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 01. August 2021, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 08. August 2021, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 22. August 2021, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 29. August 2021, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 12. September 2021, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 19. September 2021, 11.30 Uhr in Berkheim

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Liebe Oberminis und Verbandler*innen,

das Ambrosianum in Tübingen bietet ein Orientierungsjahr für alle, die sich über verschiedene Studiengänge informieren wollen, an. Das heißt, ein Jahr lang zusammen in Tübingen wohnen, Vorle-

sungen in verschiedenen Fächern besuchen, Zeit zur Orientierung haben und ein schöne Rahmenprogramm.

Daneben gibt es auch ein Sprachenjahr, in dem die Sprachen für das Theologiestudium gelernt werden können (Latein, Griechisch, Hebräisch).

Für beide Angebote gibt es noch freie Plätze.

Bewerbungen sind noch bis zum 23. Juli 2021 möglich.

Nähere Infos bei Anna-Katharina Merk

Dekanatsjugendseelsorgerin Dekanat Biberach und Dekanat Saulgau

Dienstags bis freitags bin ich erreichbar unter:

dienstlich 017643533241 / amerk@bdkj-bja.drs.de

Katholisches Jugendreferat/ BDKJ-Dekanatsstelle Biberach

Kolpingstraße 43, 88400 Biberach,

Tel. (0 73 51) 8095 - 5 04

Leib und Seele Gutes tun bei Pilger-Exerzitien

Zu Pilger-Exerzitien lädt das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe vom 7. – 14. Juli 2021 ein. Die Pilger haben Gelegenheit, das gewöhnliche Leben zu unterbrechen, sich innerlich und äußerlich auf den Weg zu machen, Gottes Spuren in der Schöpfung und im eigenen Leben bewusster wahrzunehmen und damit Leib und Seele etwas Gutes zu tun. Die täglichen Pilgerwege von 12 bis 16 km beginnen jeweils mit einem Auftakt am Schönstatt-Kapellchen. Sie führen durch Wald und Flur wieder zur Liebfrauenhöhe. Stationen in Kirchen, Kapellen und an Wegkreuzen sowie Weggebete, Impulse und das Gehen in Stille geben die Möglichkeit, zu sich und zu Gott zu finden und neue Kraft zu schöpfen. Peter Volk und Schwester M. Annjetta Hirscher begleiten die Pilgerexerzitien. Teilnahme ist in diesem Jahr nur an den gesamten Pilger-Exerzitien möglich. Übernachtung und Verpflegung sind im Schönstatt-Zentrum.

Information und Anmeldung: Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe

Tel. 07457 72-301, wallfahrt@liebfrauenhoehe.de

www.liebfrauenhoehe.de

Taschengeldbörse Tannheim

Die Taschengeldbörse in Tannheim richtet sich an Jugendliche zwischen 14 und 20 Jahren **sowie** an Privatpersonen mit Unterstützungsbedarf, insbesondere an ältere und/oder mobilitätseingeschränkte Menschen.

Die Taschengeldbörse lebt vom „Mit-tun“. Sie

können mithelfen, dass die Taschengeldbörse in Tannheim ein „Erfolgsprojekt“ wird.

Informieren Sie sich bei Frau Hug oder Frau Freisinger über die Bedingungen und Möglichkeiten:

Vergeben werden können einfache, ungefährliche und unregelmäßige Arbeiten.

Agi Hug Margot Freisinger

Am Hang 5 Mühlbergstraße 2

Tel.: 1741 Tel.: 2661

Gestaltung des Tannheimer Festes 2021

Der Kirchengemeinderat hat in seiner letzten Sitzung auch über die Gestaltung des Tannheimer Festes in diesem Jahr beraten.

Auch in diesem Jahr wird es wegen der coronabedingten Einschränkungen keine gemeinsame Prozession geben.

Allerdings wollen wir das „Gelöbnis“ aus den letzten Kriegstagen des 2. Weltkrieges durch zwei **Andachten an der Lourdesgrotte** am 11. Juli - **16.00 Uhr** und **19.00 Uhr** - erfüllen.

Die Teilnahme wird allerdings nur mit „Zugangskarten“ möglich sein, die rechtzeitig in der Kirche ausliegen.

Näheres erfahren Sie im nächsten Mitteilungsblatt.

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH

88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,

E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 0 75 65 / 943 41 94 oder 54 09 für das Pfarramt.

Pfarrer Christoph Stolz ist unter der Telefon-Nr. 0 75 65 / 54 09 erreichbar.

Ab 1. Juli 2021 ist Pfarrer Volker Gerlach vom Evang. Pfarramt Leutkirch, Bahnhofstr. 16, Leutkirch für alle seelsorgerlichen Belange u. a. für Beerdigungen, Taufen und Trauungen in unserer Kirchengemeinde zuständig ! Sie erreichen ihn unter der Telefon-Nr. 0 75 61 / 26 50.

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Bitte beachten!

- Bitte bringen Sie FFP2-Masken oder OP-Masken zum Gottesdienst mit. Es muss während des Gottesdienstes eine dieser Masken getragen werden.
- Es müssen zur Nachverfolgung von Infektionsketten alle Gottesdienstbesucher ihre Daten für eine evtl. Rückverfolgung hinterlassen.

Bis auf Weiteres feiern wir die Taufen, unter Berücksichtigung aller Vorsichtsmaßnahmen, in einem extra Gottesdienst, und zwar sonntags um 11.00 Uhr oder nach zeitlicher Vereinbarung im Evang. Gemeindehaus Aitrach.

Wochenspruch

„Aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es.“ *Epheser 2, 8*

Sonntag, 04. Juli

10.30 Uhr Gottesdienst, Aitrach

Sonntag, 11. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst, Prädikant Blumenthal, Tannheim in der Aula Montessori-Schule (das Gebäude befindet sich neben der Alten Schule)

V.l.n.r.: Selina Albrecht, Irina Bierich, Mona Möhrle, Philip Weiß, Max Graf, Joshua Völkl, Pfarrer Christoph Stolz (Foto: Olaf Schulze)

Schön war's

Am Sonntag, 20. Juni feierten in der Festhalle Aitrach Selina Albrecht, Irina Bierich, Max Graf, Mona Möhrle, Joshua Völkl und Philip Weiß das Fest ihrer Konfirmation. Musikalisch war der Got-

tesdienst gestaltet von unserem Organisten Christian Wycisk am E-Piano und dem Musik-Profi Christian Segmehl am Saxophon. Das Opfer für „Ärzte ohne Grenzen“ brachte 347 Euro ein; allen Gästen, die dazu beigetragen haben, herzlichen Dank. Ein dickes Dankeschön auch an diejenigen von unserem Kirchengemeinderat, die den Raum vorbereitet haben, insbesondere die aufwändige Bestuhlung nach Corona-Bestimmungen hinbekommen haben. Bedanken möchte ich mich auch bei der Gemeinde Aitrach, die uns die Festhalle an diesem Tag überlassen hat und Herrn Wimhofer, dem neuen Hausmeister, für seine freundliche Unterstützung. Pfarrer Christoph Stolz

VEREINSMITTEILUNGEN

CHORGEMEINSCHAFT TANNHEIM E.V.

Chor Tonitus

Chorgemeinschaft Tannheim e.V.

Mitgliederversammlung Chor Tonitus

Die ursprünglich für Februar geplante jährliche Mitgliederversammlung findet am 20.7.2021 um 18.00 h im Außenbereich des DGH (bei schlechtem Wetter im DGH) statt.

Bitte beachten, dass die Teilnahme gemäß der in den persönlichen Einladungen genannten Covidtest-Bestimmungen stattfindet.

Wir freuen uns, wenn trotz der besonderen Umstände möglichst viele zur Versammlung kommen.

Chor Tonitus

Chorgemeinschaft Tannheim e.V.

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.

Abteilung Fußball

Aktive Herren

Seit dem 16. Juni befinden sich die Aktiven Herren mit ihrem neuen Spielertrainer Daniel Biechele und Co-Trainer Burhan Tarhan wieder im Training und der Vorbereitung auf die neue Saison. Dabei sind folgende Testspiele geplant:

Sa. 03.07. 14.00 Uhr:

SGM Res. – SV Ellwangen Res. (in Aitrach)

Sa. 03.07. 16.00 Uhr:

SGM – SV Ellwangen (in Aitrach)

Sa. 10.07. 16.00 Uhr:

SGM Res.- SGM Rot/Haslach II (in Tannheim)

Sa. 10.07. 18.00 Uhr:

SGM – SGM Rot/Haslach (in Tannheim)

So. 18.07. 12.30 Uhr:

SGM – FC Leutkirch II (in Aitrach)

Sa. 24.07. 15.00 Uhr:

SV Arnach Res. – SGM Res.

Sa. 24.07. 17.00 Uhr:

SV Arnach – SGM

Kurzfristige Ergänzungen/Änderungen sind möglich.

TENNISCLUB TANNHEIM E.V.

Verbandsspielvorschau:

3.7.2021

14:00 Uhr **H40 TC Tannheim** - TA SV Blitzenreute

4.7.2021

09:00 Uhr TA SV Herlazhofen 3 - **Herren TC Tannheim**

Tennis zum Schnuppern

An alle Tennisinteressierten. Sie haben die Möglichkeit das erste Jahr ohne Mitgliedsbeitrag und ohne Arbeitsstunden, also völlig kostenlos, in den Tennisclub einzutreten. Interessierte sind herzlich zu einem Schnuppertraining eingeladen. Wenden Sie sich an unseren Vorstand (V. Butscher 08395/911096, W. Bischof: 08395/936485)

Dankeschön

Der TC Tannheim möchte sich bei den unten genannten Firmen für eine Spende zur Anschaffung eines Fernsehers in Clubheim bedanken. Jetzt können wir den EM-Titel holen!

Fa. Gräber AG

Getränkemarkt Wilhelm

Tankstelle Hafner

nah & gut Fackler

Landmetzgerei Kloos

Zimmerei Kappler GmbH & Co. KG

Verbandsspielergebnis:

TCT Herren 40 - TA SV Eberhardzell

1:5

Ohne die Nr.1 - 3, Urlaubs- und Krankheitsbedingt, mussten die Herren 40 ersatzgeschwächt das erste Verbandsspiel nach einem Jahr Pause antreten. Trotz knapper Einzelergebnisse war die Niederlage dann doch klar. Aber es hat allen wieder Spaß gemacht!

Ergebnisse:

Wolfgang Bischof (2:6, 3:6) **Jochen Villinger** (3:6, 4:6), **Bruno Ernle** (7:5, 1:6, 10:4), **Klaus Ehrhart** (3:6, 5:7)

Doppel: Bischof/Villinger (4:6, 6:7), Ernle / **Willi Kunz** (3:6, 6:3, 7:10).

TCT im Internet:

www.tennisclub-tannheim.com

Auswärtige Vereine

Förderverein des Reit- und Fahrverein Rot an der Rot

Einladung zur Mitgliederversammlung für die Jahre 2020 und 2021

Am **Mittwoch, 21. Juli 2021** findet **in der Reithalle** um **19.30 Uhr** die Mitgliederversammlung für die Jahre 2020 und 2021 statt. Hierzu sind alle Mitglieder sowie auch Nichtmitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung

2. Bericht des Vorstandes

3. Vorlage der Jahresschlussrechnung durch den Kassierer

4. Bericht der Kassenprüfer

5. Entlastung

6. Wahlen

7. geplante Veranstaltungen

8. Wünsche und Anträge Die Vorstandschaft

Reit- und Fahrverein Rot an der Rot e.V.

Einladung zur Generalversammlung für die Jahre 2020 und 2021
Am **Mittwoch, 21. Juli 2021** findet in der **Reithalle** um **20.00 Uhr** die Generalversammlung für die Jahre 2020 und 2021 statt. Hierzu sind alle Mitglieder sowie auch Nichtmitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Sportwart/Jugendwart
7. Bericht der 1. Vorsitzenden
8. Entlastung
9. Wahlen
10. Ehrungen
11. Wünsche und Anregungen

Gezielte Anfragen und Anträge bitten wir bis spätestens 4 Tage vor der Generalversammlung schriftlich an die 1. Vorsitzenden, Tanja Rehm oder Ulrich Paulus zu richten. Aufgrund der unsicheren Coronalage bitten wir um **Anmeldung bis spätestens Mittwoch, 14. Juli 2021** bei Christa Badstuber, Tel. 911662, e-mail: chstuebler@web.de oder Tanja Rehm, Tel. 0174/1782884, e-mail: tanjarehm17@gmail.com
Die Vorstandschaft

bela e.V.

Gastfamilien gesucht - Betreutes Wohnen in Familien

Der Verein bela e.V. bietet seit über 30 Jahren im Landkreis Biberach erfolgreich Betreutes Wohnen in Familien an. Diese individuelle Wohnform ist für Menschen gedacht, die bei der Bewältigung ihres Alltags dauerhaft Unterstützung und Begleitung benötigen. Eine Person lebt dabei in einer sogenannten Gastfamilie (Familien, Paare oder Einzelpersonen). Neue Gastfamilien sind immer willkommen. Um einen Mitbewohner bei sich zuhause aufnehmen zu können, ist für diesen ein eigenes Zimmer notwendig und die Familie muss bereit sein, den Bewohner in das Familienleben einzubeziehen. Der Bewohner kann sich durchaus an kleineren Tätigkeiten innerhalb des Familienlebens beteiligen und dadurch den Alltag aktiv mitgestalten. Vor allem jüngere Bewohner haben oft eine Tagesstruktur, beispielsweise durch die Arbeit in einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung. Die Gastfamilie erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung von derzeit circa 1075 Euro für Betreuung, Unterkunft und Verpflegung. Diese Einkünfte sind steuerfrei. Hat der Bewohner einen Pflegegrad, ist die Vergütung entsprechend höher. Die Gastfamilie hat Anspruch auf 28 Tage betreuungsfreie Zeit (Urlaub) im Jahr. Die Mitarbeiter des Fachdienstes Betreutes Wohnen in Familien übernehmen die professionelle Begleitung der Maßnahme. Sie machen regelmäßig angemeldete Hausbesuche und helfen bei Fragen und Problemen.

Vertretung bei Urlaub / Verhinderung der Gastfamilien: Nimmt eine Gastfamilie ihre betreuungsfreie Zeit in Anspruch sucht der Fachdienst interessierte Familien, die für diese Zeit einen Bewohner bei sich aufnehmen. Meist sind das ein bis zwei Wochen, manchmal länger. Eine gute Gelegenheit für Interessierte in das Betreute Wohnen in Familien reinzuschneppen.

Neugierig geworden? Dann rufen Sie einfach mal ganz unverbindlich bei uns an: Tel. 07351 3741805, bela e.V., Betreutes Wohnen in Familien Berliner Platz 5, 88400 Biberach, www.bela-ev.com

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Familienwallfahrt Heiligkreuz /

Stuppach am Sonntag, 11. Juli 2021

Am Sonntag, 11.07.2021 lädt der Verband Katholisches Landvolk im Main-Tauber-Kreis zur Familienwallfahrt zum Hl. Kreuz bei **Stuppach** ein. Um **14:00 Uhr** zelebriert **Weihbischof Dr. Gerhard Schneider** den Gottesdienst. Musikalisch wird der Festgottesdienst von der Landvolk-Kapelle umrandet. Bei schlechtem Wetter ist der Gottesdienst in der kath. Kirche St. Kilian in Assamstadt. Unter Einhaltung aller aktuellen Corona-Vorschriften. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

SONSTIGE MITTEILUNGEN

DIE BÜCHEREI

Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena

Neue e-Magazine in der Onleihe

TIPP

Schöner Südwesten (03/2021)

(Schöner Südwesten zeichnet sich durch einen informativen, unterhaltsamen, aktuellen und dennoch zeitlosen Stil aus. Mithilfe von Fotos werden Städte und Landschaften Baden-Württembergs präsentiert und die schönsten Seiten des Landes dargestellt. Darüber hinaus kommen auch Themen wie heimische Tiere, Tipps für Ausflüge oder Kunst und Kultur nicht zu kurz.)

Hygge (03/2021)

(Die Dänen haben ein Wort für Glück: hygge. Wir haben das Magazin dazu. Es geht um das Gefühl von Glück, das sich einstellt, wenn man gemeinsam Zeit verbringt.)

VEGAN für mich (03/2021)

(Das Magazin für vegane Ernährung und veganes Leben. Das Magazin präsentiert leckere Rezepte und die dafür nötigen Zutaten.)

Deutsch perfekt (07/2021)

(Deutsch perfekt hilft Ihnen, Deutsch zu lernen oder Ihr Deutsch zu verbessern. Hier finden Sie deutsche Texte, Audiofiles und Übungen!)

Geo Wissen Ernährung (10/2021)

(Die Geo Wissen Ernährung steht sowohl Familienmüttern als auch Ernährungsexperten, Ethikern oder umweltbewussten Menschen mit Rat und Tat zur Seite.)

Walden (02/2021)

(WALDEN ist das Magazin für alle, die gerne draußen unterwegs sind. Es steckt voller Inspirationen für Abenteuer vor unserer Haustür, Wissenswertes über Natur und Unterwegssein sowie Ideen für Dinge, die jeder draußen selber erleben kann.)

Runner's World (06/2021)

(RUNNER'S WORLD versorgt dich mit allen Themen rund ums Laufen und Joggen. » Trainingspläne, Lauf- und Ernährungstipps, Events und vieles mehr.)

Eulenspiegel (06/2021)

(Der Eulenspiegel Verlag steht für Satire und Humor: witzig-kritische Bücher, Romane und freche Cartoons.)

Stern (22/2021)

(Der Stern behandelt politische und gesellschaftliche Themen, er bietet Nutzwertjournalismus und klassische Reportagen, zeigt Fotostrecken und porträtiert Prominente. Es wird von Journalisten als eines der deutschsprachigen Leitmedien eingestuft.)

Auto Bild (20/2021)

(Das Internetportal zum Thema Auto. Hier finden Sie Testberichte, Kaufberatung und mehr als 700.000 Autos im Automarkt.)

Viel Spaß beim Stöbern und Lesen!

Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Do: 15.30 - 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 - 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich, www.libell-e.de

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

E-Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Digital-Treff Illertal

Der Digital-Treff Illertal unterstützt bei der Nutzung von Smartphones, Tablets und PCs in allen Lebensbereichen: Hobbys, Einkaufen, Wohnen, Finanzen, Behörden, Tele-Medizin usw. Wegen Corona sollen erste Treffen virtuell stattfinden, in Einzelfällen auch nach Vereinbarung unter Einhaltung der AHA-Regeln.

Bei Fragen, Problemen oder Interesse melden Sie sich bei Günter Wahl E-Mail guenter.wahl@seniorenakademie-digital.de oder bei der Gemeinde Erolzheim: Nicole Gallinger Tel. 07354 9318-0

Wochenmarkt in Aitrach

Im alten Pfarrhof (gegenüber der Kirche) findet wöchentlich mittwochs von 12-17 Uhr der Aitracher Wochenmarkt statt. Das Angebot unserer Aussteller: Pizza (Wöhrle, Aitrach), Crepes und Kaffee (Franzen, Aitrach), Honigprodukte (Riedle, Aitrach) jeden 1. Mittwoch im Monat, Heumilchkäse (Weiß, Rot an der Rot), Obst, Gemüse, Antipasti (Sole Mio Raphael, Trunkelsberg), Backwaren (Habdank, Memmingen), Backwaren (Allgäuer Genussbäcker, Aitrach/Genussmanufaktur Urlaub), Fleisch- und Wurstwaren (Moll, Ochsenhausen), Öle (Hummel, Genussmanufaktur Urlaub) jeden 1. Mittwoch im Monat, Eier (Krumm, Bellamont).

Kloster Bonlanden

Anbetung in der Klosterkirche

Christus möchte uns nahe sein, mitten in unserem Alltag, dort wo wir IHN brauchen.

Lassen wir Begegnung zu – in der eucharistischen Anbetung. In unseren Fragen, Sorgen und Ängsten, in unserer Freude und Dankbarkeit, in unseren Enttäuschungen, Bitten und Hoffnungen ... möchte Christus uns beistehen.

Sie sind herzlich eingeladen am Sonntag, 04.07.2021, zwischen 15.00 und 17.00 Uhr zur „eucharistischen Anbetung in Stille“.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Mit Gottes Segen wünschen wir Ihnen eine gute und gesunde Zeit!

Konzert in der Mühlbachhalle in Schemmerhofen am 16. Juli - Christian Segmehl freut sich

Nach einer ewig andauernden Zwangspause dürfen Musiker nun endlich wieder vor Publikum Konzerte spielen. Deshalb freut sich der Saxophonist Christian Segmehl ganz besonders, dass er am Freitag, 16. Juli um 20 Uhr ein Konzert in seiner Heimatgemeinde Schemmerhofen in der Mühlbachhalle geben darf.

Zusammen mit seinem Pianisten Jürgen Kruse aus Stuttgart spielt Christian Segmehl diesen Sommer 6 Konzerte. Den Auftakt dafür bildet das Konzert in Schemmerhofen. Eigens für diesen Abend wird ein Konzertflügel der Firma Förg geliefert. Christian Segmehl ist stolz darauf und bedankt sich bei der Gemeinde Schemmerhofen und Bürgermeister Mario Glaser, die das Konzert möglich gemacht haben und beim Musikverein Schemmerhofen mit seinem ersten Vorsitzenden Michael Grötzingler, der diese Veranstaltung tatkräftig organisiert. Christian Segmehl machte seine ersten saxophonistischen Schritte beim Musikverein Schemmerhofen, den er sogar ein Jahr dirigierte und somit ein Osterkonzert in der Mühlbachhalle leitete. Ebenfalls unterstützt die Firma RappBau dieses Konzert. Dafür ebenfalls herzlichen Dank!

Mit Schemmerhofen und der Mühlbachhalle verbindet Christian Segmehl viel: Fußballtraining und -turniere beim SV Schemmerhofen, viele Osterkonzerte mit dem MV Schemmerhofen als Mitspieler, Dirigent und Zuhörer, Hemdglonkerball, Auftritte mit dem Zügler und viele andere Veranstaltungen. Daher freut sich der Berufsmusiker ganz besonders auf viele bekannte Gesichter beim jetzigen Konzert.

Christian Segmehl lebt seit vielen Jahren ausschließlich von Konzerten. Daher war die letzte Zeit eine ganz besondere Zeit für ihn und seine vielen freischaffenden Künstlerkollegen auf der ganzen Welt. Keine Konzerte spielen zu dürfen bedeutet nicht nur ein finanzieller Einschnitt sondern auch einen generellen Einschnitt in das Leben und Wirken eines Künstlers. Spielte Segmehl vor

Corona über 100 Konzerte pro Jahr, kann man sich vielleicht vorstellen, wie es sich für ihn nach dieser Zwangspause nun wieder anfühlt vor Publikum spielen zu dürfen. Beim Konzert in Schemmerhofen gibt es auch eine von ihm organisierte Überraschung. Der Karten-Vorverkauf startet bei der Kreissparkasse in Schemmerhofen ab nächster Woche.

Karten gibt es an der Abendkasse zu 25 Euro. Einlass ist um 19:15 Uhr.

Weitere Informationen unter www.christian-segmehl.de

Das DRK kehrt langsam zur Normalität zurück

Sinkende Inzidenz bringt Lockerungen für Ehrenamtliche – Helfer vor Ort rücken wieder aus

Die 7-Tage-Inzidenz sinkt und damit entspannt sich die Corona-Lage, auch im Kreis Biberach. Weil die Inzidenz konstant unter 50 liegt, lockert der Kreisverband Biberach des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) seine Corona-Maßnahmen, vor allem im Bereich der ehrenamtlichen Arbeit. So sind jetzt unter anderem Dienstabende und Übungen unter bestimmten Voraussetzungen wieder möglich, außerdem werden die „Helfer vor Ort“ wieder regulär alarmiert.

Mehr als 800 Menschen im Landkreis sind beim DRK ehrenamtlich aktiv. Sie helfen unter anderem bei Blutspendeaktionen, beim Katastrophenschutz und in der Sozialarbeit, sie engagieren sich bei der Wasserwacht, dem Jugendrotkreuz, versorgen Verletzte und sichern die Bevölkerung bei großen Veranstaltungen ab. Momentan sind viele Ehrenamtliche auch noch im Impfzentrum und bei Corona-Schnellteststellen aktiv und unterstützen die mobilen Impfteams.

Weil die Ehrenamtlichkeit von der Kameradschaft lebt, freut sich Kreisbereitschaftsleiterin Peggy Schirmer-Schmid sehr über die jüngsten Lockerungen. „Für die Ehrenamtlichen sind der Austausch und die gemeinsamen Dienstabende enorm wichtig“, sagt sie. „Und die neuen ehrenamtlich Aktiven warten schon darauf, endlich mit ihrer Ausbildung starten zu können.“

Konkret bedeuten die Lockerungen im Ehrenamt beim DRK: Dienst- und Übungsabende der zwölf Bereitschaften können in festen Gruppen mit maximal zehn Personen wieder stattfinden – allerdings nur mit vorherigem Schnelltest, auch für Geimpfte. Zudem sind FFP2-Masken Pflicht, wenn der Abstand von eineinhalb Metern nicht eingehalten werden kann. Auch die Erste-Hilfe-Ausbildungen sind unter diesen Voraussetzungen wieder möglich. Obwohl Versammlungen immer noch sehr kritisch bewertet werden, können diese stattfinden, wenn es keine Alternative gibt.

Auch die Helfer vor Ort werden wieder ab sofort wie gewohnt durch die Leitstelle alarmiert. Die rund 150 Helfer vor Ort im Landkreis sind ehrenamtliche Ersthelfer. Nachdem sie von der Leitstelle alarmiert werden, fahren sie zum Patienten und beginnen mit der Versorgung. Peggy Schirmer-Schmid ist selbst auch Helfer vor Ort und betreut mit ihrem Mann die Orte Ertingen, Neufra, Binzwangen und Erisdorf. Im Normalfall haben sie bis zu 300 Einsätze jährlich, im vergangenen Jahr waren es durchschnittlich nicht mal die Hälfte. „Unser Helfer-vor-Ort-System wurde mit dem ersten Lockdown im März 2020 erstmal komplett zurückgefahren“, sagt sie. „Nachdem die erste Welle gebrochen war, haben alle Helfer vor Ort Hygieneschulungen absolviert.“

Mit FFP2-Maske, Brille und Schutzanzug durften die geschulten Helfer vor Ort dann ausrücken, wenn die Patienten bewusstlos waren, einen Herz-Kreislauf-Stillstand hatten oder in einen Verkehrsunfall verwickelt waren. „Um die Sicherheit aller unserer Einsatzkräfte zu gewährleisten, hat die Leitstelle immer abgefragt, ob Hinweise auf eine Corona-Infektion bestehen“, sagt Schirmer-Schmid. Unter Einhaltung der aktuellen Hygieneregeln, unter Selbstschutz und mit aller Vorsicht können die Helfer vor Ort nun wieder zu allen Einsätzen ausrücken.

Neue mobile Praxis beim DRK-Kreisverband Biberach

Der DRK-Kreisverband Biberach hat eine neue mobile Praxis. Dieses speziell ausgestattete Fahrzeug („Mobile Care Unit“) ist auf Mobilität und Flexibilität ausgelegt und ermöglicht es dem DRK

unter anderem Betriebe und Gemeinden für Corona-Schnelltests direkt anzufahren und diese durchzuführen. In Zusammenarbeit mit Betriebsmedizinern können auch Impfungen angeboten und vorgenommen werden.

„Für uns als Kreisverband ist diese erste mobile Praxis ein besonderes Projekt“, sagt der Geschäftsführer Rettungsdienst beim DRK-Kreisverband, Michael Mutschler. Eine derartige Praxis habe in der Region Pilotcharakter. Auch Peter Haug, Geschäftsführer Rotkreuzbereich beim DRK-Kreisverband, unterstreicht die Innovativität dieser in der Pandemie entstandenen Idee. „Dadurch können wir auch in der Zukunft neue Wege gehen.“

Die Einsatzmöglichkeiten der „Mobile Care Unit“ sind schließlich auch im privaten Bereich vielfältig. So kann sie beim DRK angefordert werden, wenn Gäste größerer Veranstaltungen wie Hochzeiten vorab getestet werden sollen. Die mobile medizinische Versorgungseinheit soll unabhängig von der Corona-Pandemie langfristig beim DRK-Kreisverband zum Einsatz kommen, beispielsweise auch im Katastrophenschutz, bei Großschadenslagen oder im Sanitätsdienst bei Großveranstaltungen.

Die Verantwortlichen des DKR-Kreisverbands gehen aber davon aus, dass einer der Einsatzschwerpunkte zunächst im Bereich des Impfens liegen wird. Beispielsweise auch bei kleineren Firmen ohne geeignete Infrastruktur. „In solchen Fällen kommen wir gerne mit unseren Dienstleistungen zu den Menschen“, sagt Michael Mutschler.

Für die Konzeption der mobilen Praxis zeichnen Dr. Ralf Rothenbacher, Allgemeinmediziner in Biberach und stellvertretender Präsident des DRK-Kreisverbandes, Dr. Christopher Maier, Allgemeinmediziner in Hochdorf und Kreisverbandsarzt des DRK, der stellvertretende Kreisbereitschaftsleiter Alexander Schirmer und Michael Mutschler verantwortlich.

Ausgestattet ist das Fahrzeug unter anderem mit Behandlungsliege, Medizintechnik zur Diagnostik wie EKG und Defibrillator, Sauerstoffinsufflationsgerät, Klimaanlage, Internet und IT zur Dokumentation sowie einer Möglichkeit zur externen Einspeisung von Strom. Ein Kühlschrank hält Impferum kühl, aus dem Wasserhahn kommt steriles Wasser.

Die Kosten für das Fahrzeug werden vom DRK-Kreisverband getragen. Stationiert ist das Fahrzeug zentral am Standort des DRK-Kreisverbandes in Biberach.

Info:

Weitere Informationen zur mobilen Arztpraxis gibt es beim DRK-Kreisverband Biberach, Telefon 07351/1570-0 oder per Mail an Schnelltest@drk-bc.de.

Aufruf zur Gastfamiliensuche

Internationaler Schüleraustausch Hoppla, trotz Corona?

Ja, wir und unsere Partnerorganisation in Chile garantieren Ihnen, dass nur in einer gesicherten Ausgangssituation Schüler*innen nach Deutschland einreisen werden. Die Jugendlichen werden geimpft sein. Wir suchen Familien, die gerne mit einem jungen Menschen eines anderen Kulturkreises ihren Alltag teilen möchten. Der Schulbesuch ist Teil des Programms.

Chile

Familienaufenthalt: 15. Januar bis 25. Februar 2022

Deutsche Schule, Valdivia

40 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen

Alter 16-17 Jahre

Unsere Austauschprogramme basieren auf Gegenseitigkeit. Ein Auslandsaufenthalt in Chile ist im Sommer 2022 möglich, abhängig von der dann herrschenden Pandemielage.

Interessiert?

Weitere Informationen bei:

Schwaben International e.V.

Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart

Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31,

schueler@schwaben-international.de

<http://www.schwaben-international.de/schueleraustausch/>

Umwelttag des DGB zum Thema „Wald im Klimawandel“

Der diesjährige Umwelttag des DGB Biberach findet am Samstag, den 10. Juli statt und wird sich mit dem Thema „Unser Wald im Klimawandel“ befassen. Herr Claus Lukat, Forstrevierleiter von Ochsenhausen, wird im heimischen Wald Einblicke geben in die Entwicklungen und die Auswirkungen des Klimawandels. Treffpunkt ist um 10 Uhr in Bollsgang nahe Gutenzell-Hürbel, eine Anfahrtsbeschreibung wird nach der Anmeldung zugesandt. Die Begehung wird etwa 2 Stunden dauern und nach der Führung mit Claus Lukat ist ein Imbiss vorgesehen.

Da wegen Corona die Plätze begrenzt sind, für weitere Informationen (Anfahrtsbeschreibung) und damit geplant werden kann, ist eine vorherige Anmeldung bis zum 8. Juli mittags unter 0731-602709952 oder ulm@dgb.de erforderlich.

Die Teilnahme ist für alle Interessierten kostenfrei.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Erfolg gegen TRENDTOURS

Weitere Klage gegen Reiseanbieter erfolgreich

- Verbraucherzentrale Baden-Württemberg gewinnt gegen trendtours Touristik vor dem LG Frankfurt (Az.3-06 O 40/20)
- Reisende beschwerten sich seit Pandemiebeginn über Nichterstattung von Reisegeldern, Zwangsumbuchung, Falschinformationen und Zwangsgutscheine
- Neu: Reisende können auch aufgrund von befürchteten Reisebeschränkungen vorsorglich kostenfrei stornieren und müssen ungewünschte Umbuchungen nicht hinnehmen

Seit 2020 häufen sich die Beschwerden von Reisenden über Reiseanbieter, die sich bei der Rückerstattung von stornierten, aber bereits bezahlten Reisen querstellen, ungefragt Umbuchungen vornehmen und Zwangsgutscheine ausstellen, statt Geld zu erstatten. Die Verbraucherzentrale hat deshalb bereits mehrere erfolgreiche Verfahren gegen Reiseanbieter geführt. In einem neuen Fall konnte nun geklärt werden, dass eine Pauschalreise auch kostenfrei storniert werden kann, wenn Reisende aus Angst vor Corona-Beeinträchtigungen zunächst vorsorglich stornieren und sich diese Beeinträchtigungen dann im Nachhinein bestätigen. Auch eine unerwünschte Umbuchung müssen sie dann nicht hinnehmen, wie das aktuelle Urteil gegen trendtours Touristik bestätigte (LG Frankfurt (Az.3-06 O 40/20)). Im verhandelten Fall bestätigte das Gericht den Anspruch auf eine kostenlose, vorsorgliche Stornierung und Rückerstattung des Reisepreises, wenn die Beeinträchtigung zum Reisezeitpunkt tatsächlich eintritt. Der Grund: Reiseanbieter könnten sonst Entschädigungen für vorsorgliche Reisestornos verlangen, obwohl die Reise letztlich wegen der befürchteten Beeinträchtigung tatsächlich nicht stattgefunden hat.

„Das Urteil zeigt, dass Reisende keine Reisen ins Ungewisse hinnehmen müssen und das Recht haben, bei Unsicherheit kostenfrei stornieren zu können“, sagt Oliver Buttler, Reiserechtsexperte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

Im Falle einer Stornierung darf ein Anbieter Reisende außerdem nicht einfach ohne deren Einverständnis auf andere Reisezeiten umbuchen. An Reisende gerichtete Schreiben dürfen nicht den Eindruck erwecken, alternative Reisettermine seien fest gebucht und es sei noch eine An- oder Restzahlung zu leisten. Ohne ein explizites Einverständnis kann nicht davon ausgegangen werden, dass die Reisenden zu einem späteren Zeitpunkt immer noch verreisen möchten.

„Leider erleben wir es immer wieder, dass Reisende auch noch jetzt auf die Rückzahlung ihrer Reisegelder aus dem letzten Jahr warten“, so Oliver Buttler weiter. Bei der Stornierung einer Pauschalreise und Aufforderung zur Rückerstattung, muss die Rückerstattung innerhalb von 14 Tagen erfolgen.

Viele Reiseanbieter verweigern eine Rückerstattung, buchen ungefragt Reisen um, oder geben Zwangsgutscheine heraus. Aus diesem Grund hat die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg bereits mehrere Verfahren erfolgreich gegen verschiedene Anbieter geführt. Betroffene sollten sich daher umgehend über

ihre Rechte informieren und entsprechend ihre Gelder zurückfordern. Ein entsprechendes Musterschreiben zur Rückforderung von Reisegeldern bietet die Verbraucherzentrale unter www.vz-bw.de/node/61838 zum kostenlosen Download an.

Links zum Thema

- Keine Reise - kein Geld?! (Pressemeldung vom 06.08.2020)
- Reisewarnungen & Corona: www.vz-bw.de/node/43991
- Durchleuchtet – der Verbraucherfunk: Reiserücktritt (Podcast)

WNRIISRMTSWEPACILKEDELVNEE

Was machen Irmi und ihre Freunde? Beginne mit dem ersten und lies dann jeden dritten Buchstaben, dann erfährst du es!

© Bruchnalski/DEIKE

752R05R2

Lösung: Wir spielen im Wald Verstecken

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tannheim
 Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
 08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de | www.gemeinde-tannheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
 Bürgermeister Thomas Wonhas

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
 Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
 Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
 Tobias Pearman (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
 Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
 Bezugsgebühr Jahresabo 24,40 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

eurONATUR

Mit einer Testamentsspende an EuroNatur helfen Sie, das europäische Naturerbe für kommende Generationen zu bewahren. Interessiert? Wir informieren Sie gerne.

★☆☆ Sabine Günther
 DZI Telefon +49 (0)7732/9272-0
 Spenden Sieger testamentsspende@euronatur.org

STELLENANGEBOTE

Die Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. sucht ab sofort oder später:

Mitarbeiter (m/w/d) zur Leitung unserer Betreuungsgruppen Silberperlen

Wir betreuen demenziell veränderte und ältere Menschen, die betreuungs- und unterstützungsbedürftig sind, oder einfach nur Geselligkeit suchen.

Sie sind: Alten-, Gesundheits- oder KrankenpflegerIn, Fachkraft für Gerontopsychiatrie, AlltagsbetreuerIn nach § 43b / § 53c, HeilerziehungspflegerIn oder Ähnliches...

...und zuverlässig, kontaktfreudig, kreativ und im Besitz der Führerscheinklasse B?
 ...dann herzlich willkommen in unserem Team!

Wir bieten: Stellenanteil mit ca. 50%, Bezahlung nach Tarif AVR, flexible Arbeitszeiten, kirchliche Zusatzversorgungsleistungen für eine gute Altersvorsorge, ein gutes, kollegiales Arbeitsklima und regelmäßige Fortbildungsangebote.

Frau Dickinson-Rogge freut sich auf Ihre Bewerbung und steht Ihnen für Fragen telefonisch unter Telefon: 07352 – 923017 oder per Mail zur Verfügung

c.dickinson-rogge@sozialstation-ochsenhausen.de
www.sozialstation-ochsenhausen.de

Unsere Betreuungsgruppen finden Sie in den Gemeinden:
 Dettingen – Steinhausen – Erolzheim – Ochsenhausen –
 Reinstetten – Rot a. d. Rot, Mittelbuch – Kirchberg –
 Unteropfingen – Tannheim – Berkheim – Hürbel

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 27/28

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Besuchen Sie unsere große Ausstellung
Sektionaltore, Rolltore, Kipptore, Industrietore...

Kipptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Telefon: 07552 2602-0

www.pfullendorfer.de

Montag bis Freitag 07:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:30 Uhr oder nach Vereinbarung

Schrott Trunke GmbH & Co. KG Schrott & Metallhandel

Container-Dienst
(Müll, Holz und Bauschutt)
Privat und Gewerblich
Telefon 08395 / 911188
Mobil 0160 / 8018391

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

VERANSTALTUNGEN

One Passion. Many Opportunities.

**Entdecke unsere
Ausbildung und
das duale Studium
bei Liebherr.**

Move your future – dein Move in Richtung Zukunft

Du interessierst dich für eine Ausbildung oder ein Studium bei Liebherr in Kirchdorf und Oberopfingen und möchtest erste Kontakte knüpfen? Besuche unseren Berufsinformationstag vor Ort.

Save the date:

Freitag, 09.07.21 13:00 – 18:00 Uhr Ausbildungszentrum Liebherrstrasse 12, 88457 Kirchdorf

Melde dich direkt hier www.liebherr.com/berufsinformationstag-kirchdorf oder per QR-Code an und sichere dir deinen Besuch.

Wir freuen uns auf dich!

LIEBHERR

**NOTRUFEN – BEREITSCHAFTSDIENSTE –
WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN**

Feuerwehr	
Rettungsdienst	112
Notarzt	
Polizei	110
Krankentransporte	(08395) 19222
Gemeinde Tannheim	
- Bürgermeisteramt	922 - 0 Fax 922-99
Wochenend-Notrufnummer Bauhof	0152 24018268
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de	
Homepage: www.gemeinde-tannheim.de	
Polizei-posten Ochsenhausen	(07352) 202050
Polizeirevier Biberach	(07351) 447-0
Deutsches Rotes Kreuz Biberach	(07351) 1570-0
Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.	
Außenstelle Rot an der Rot	9363411
Nachbarschaftshilfe Tannheim	2661
Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis Biberach, Caritas Biberach	(07351) 5005-130 (07351) 5005-132
MR Soziale Dienste gGmbH	
Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So)	(07351) 18826-20 Fax (07351) 18826-30
Klinikum Memmingen	(08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach	(07351) 55-0
Kath. Pfarramt für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim, Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil Evangelisches Pfarramt Aitrach	(07565) 5409
Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu kostenfrei - rund um die Uhr oder	(0800) 1110111 (0800) 1110222
Kindergarten Tannheim	448
Grundschule Tannheim	922-50
Hauptschule Rot an der Rot	921-0
Montessori-Schule Illertal	911288
Kläranlage Tannheim	809
Landratsamt Biberach	(07351) 52-0
Netze BW GmbH, Region Oberschwaben	(07351) 53-0
- Hotline für Stromstörung - Störungsnr.	(0800) 3629-477

Rathaus-Dienstzeiten:

montags 8.00 - 12.00 Uhr/13.30 - 18.00 Uhr
dienstags - freitags 8.00 - 12.00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag: 12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

03./04. Juli 2021

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
- Alten- und Krankenpflege - 24-Stunden-Rufbereitschaft -
Tel. (07352) 92300
- Haus- und Familienpflege, Tel. (07352) 923033
- Betreuungsgruppe Silberperlen
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (07352) 923017

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst Rufnr. 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117

Augenärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Kreisklinik Biberach, Ziegelhaus-
straße 50, Biberach,

Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr, ohne Voranmeldung.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Univer-
sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm

Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr

Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Bibe-
rach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/
Minute; Bandansage)

Apotheken

Samstag, 03. Juli 2021 (ab 08:30 Uhr)

Apotheke im Umlachtal, Eberhardzell, Fischbacher Str. 19,
Tel. (07351) 9410

Sonntag, 04. Juli 2021 (ab 08:30 Uhr)

Sonnen-Apotheke Biberach, Obstmarkt 5,
Tel. (07351) 9410

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

**Apothekennotdienst in Memmingen/
Rot a.d. Rot/Kirchdorf/Erolzheim/Aitrach:**

Samstag, 03. Juli 2021 (ab 08:30 Uhr)

Anna-Apotheke, Memmingen, Schweitzerstr. 58,
Tel. (08331) 5706

Iller-Apotheke Aitrach, Schmiedgässle 3,
Tel. (07565) 98070

Sonntag, 04. Juli 2021 (ab 08:30 Uhr)

Apotheke Amendingen, Memmingen, Untere Str. 23,
Tel. (08331) 2806

Hausärztin

Fr. Matyjaszyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stützle, Tel. 9112411

Tierarzt

Dr. Storch Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Müllabfuhr: Freitag, 02. Juli 2021

Freitag, 16. Juli 2021

Papiertonne: Dienstag, 13. Juli 2021

Gelber Sack: Mittwoch, 14. Juli 2021

Grüngutannahme

März - November: Mittwoch, 14:30 - 17:30 Uhr

Samstag, 09:30 - 12:30 Uhr

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

GESCHÄFTSANZEIGEN

**allgäu
bestatter**

Tel. 0 83 95 / 23 86

Tag und Nacht erreichbar,
auch an Feiertagen.

KELLER & ETTMÜLLER
BESTATTUNGEN

Standort Tannheim

Zeppelinstraße 4 | 88459 Tannheim
keller-ettmueller@allgaeu-bestatter.de
www.allgaeu-bestatter.de

Vorsorge Beratung
Betreuung

IMMOBILIENMARKT

VR-Bank Memmingen eG
Haus der Immobilie

„Wir brauchen
dringend ein
größeres Zuhause.
Bitte melden!“
08331/8200-379

Wir suchen für unsere Kunden
**HÄUSER UND
EIGENTUMSWOHNUNGEN**
Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Haus der Immobilie
Maximilianstraße 24 · 87700 Memmingen
immobilien@vr-memmingen.de

vr-memmingen.de/makler

VR-Bank
Memmingen eG

Ihr Vertriebspartner
vor Ort!

**Massivholzhäuser in
einstofflicher Bauweise**

NUR-HOLZ
ROMBACH

KAPPLER
Zimmerei
www.zimmereikappler.de

88459 Tannheim
Tannheimer Straße 20
Telefon 08395/7694
Mobil 0176/23610157

Neu: Kranvermietung!
Manitou, Hubhöhe bis 25 m,
Tragkraft 4t, Kranwinde 3t,
vielseitig einsetzbar

Wir sind Ihr kompetenter Partner für Zimmererarbeiten aller Art!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:
Zimmerer (M/W/D)
tatkräftigen **Bauhelfer** (Vollzeit/Teilzeit)
Azubi (gerne auch Praktikum)

**Max Wild
ARENA**

Sportpark – Felderhalde Isny

SAISONSTART
Wir öffnen am **2. Juli 2021**

DER BIKEPARK FÜR DIE GANZE FAMILIE

- Entspannter **Liftbetrieb**
- **3 Bikelines** für jedes Alter
- **Bikeverleih** mit Bikes von **Scott**
und **Sicherheitsausrüstung**
- **Brotzeiten, warme Speisen**
und **Käsespezialitäten** von der
Schönegger Käse-Alm

Bitte beachtet vor eurem Besuch die
aktuellen coronabedingten Regelungen
auf unserer Website!

Alle Infos unter: www.max-wild-arena.de